

Amtsblatt

der

Regierung zu Düsseldorf.

Stüd 25

Düsseldorf, Samstag, den 20. Juni

1936

Beilage: Öffentlicher Anzeiger Nr. 25.

Bekanntmachungen für die nächste Nummer sind bis spätestens Mittwoch, 24. Juni 1936, 12 Uhr,
der Amtsblattstelle einzusenden.

Inhalt: Betriebserlaubnis für Apotheken 159; Berechtigung 1. Grades 159; Fahrzeugbescheinigungen und Genehmigungsurkunden 159, 160; Buchmacher 160; Bezirksstelle für Naturschutz 160; Genehmigungsurkunde der Kleinbahn Krefeld-Uerdingen 160; Straßensperrung 160; Einbahnstraße und Straßensperrung 160; Enteignung 161; Wegeeinziehungen 161; Straßenumbenennungen 161; Straßbenennung 161; Verlorene Ausweise 161, 162, 163, 164.

Bekanntmachungen der Provinzialbehörden.

371. Ausschreibung
der Betriebserlaubnis für eine neue Apotheke in der Innenstadt von Solingen an der Kölner Straße in der Gegend am sogenannten „dicken Busch“.

Auf Veranlassung des Herrn Reichs- und Preussischen Ministers des Innern soll in der Innenstadt von Solingen, an der Kölner Straße in der Gegend am „dicken Busch“ eine neue Apotheke errichtet und die Betriebserlaubnis derselben nach Maßgabe der geltenden Bestimmungen vergeben werden.

Geeignete Bewerber fordere ich hierdurch auf, bis zum 1. August 1936 ihr Gesuch unter Beifügung der durch Runderlaß des Herrn Preussischen Ministers des Innern vom 11. Dezember 1933 — III a II 4220/33 — MBl. II S. 569 — vorgeschriebenen Unterlagen schriftlich bei mir einzureichen. Persönliche Vorstellungen der Bewerber werden ausnahmslos abgelehnt. Bewerber, die erst nach dem Jahre 1918 approbiert sind, können voraussichtlich nicht berücksichtigt werden, es sei denn, daß sie durch Anrechnung von Kriegsdienstzeiten oder Kriegsbeschädigungen oder der Kinderzahl ein entsprechend vordatiertes Approbationsalter erhalten. Bewerber, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, können nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Düsseldorf, 16. Juni 1936.

M. 41. 8.

Der Regierungspräsident.

372. Ausschreibung
der an den Staat zurückfallenden Betriebserlaubnis für die Marien-Apotheke in Glesn, Kreis Grevenbroich-Neuß.

Auf Veranlassung des Herrn Oberpräsidenten der Rheinprovinz in Koblenz soll die Betriebserlaubnis für die Marien-Apotheke in Glesn, Kreis Grevenbroich-Neuß, nach Maßgabe der geltenden Bestimmungen neu vergeben werden. Der Nachfolger hat die Apothekeneinrichtung und die bei der Geschäftsübernahme vorhandenen Warenbestände gegen einen dem wahren jetzigen Wert entsprechenden Preis zu übernehmen.

Geeignete Bewerber fordere ich hierdurch auf, bis zum 20. Juli 1936 ihr Gesuch unter Beifügung der durch den Runderlaß des Herrn Reichs- und Preussischen Ministers des Innern vom 11. Dezember 1933 — III a II Nr. 4220/33 — MBl. II, S. 569 — vorgeschriebenen Unterlagen schriftlich bei mir einzureichen. Persönliche Vorstellungen der Bewerber werden ausnahmslos abgelehnt. Bewerber, die erst nach dem Jahre 1925 approbiert sind, können voraussichtlich nicht berücksichtigt werden, es sei denn, daß sie durch Anrechnung von Kriegsdienstzeiten oder Kriegsbeschädigungen oder Kinderzahl ein entsprechend vordatiertes Approbationsalter erhalten. Bewerber, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, können nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Düsseldorf, 12. Juni 1936.

41. 8.

Der Regierungspräsident.

373. Dem Diplomingenieur Alwin Grünwald beim Ruhorter Dampfkessel-Überwachungsverein in Duisburg ist die Berechtigung ersten Grades erteilt worden.

Düsseldorf, 8. Juni 1936.

G. A. Nr. 371.

Der Regierungspräsident.

374. Folgende Ausweise werden für ungültig erklärt:

1. Die Bescheinigung für das Fahrzeug I Y 47036 für Joh. Heesen in Duisburg, Charlottenstr. 4. V. 9 - 35/102.
2. Die Bescheinigung für das Fahrzeug I Y 3262 für Heinrich Hartleb in Düsseldorf, Flurstr. 35. V. 9 - 35/313.
3. Die Bescheinigung für das Fahrzeug I Y 69528 für Johann Roufer in Aldekerk, Nr. Geldern. V. 9 - 35/120.
4. Die Bescheinigung für das Fahrzeug I Y 59089 für Witwe J. Angerhausen in Uerdingen, Langerstr. 59. V. 9 B. I. 35/1035.
5. Die Bescheinigung für das Fahrzeug I Y 26003 für Kurt Hoffe in Remscheid, Adolf-Hitler-Str. 51. V. 9. 35/765.
6. Die Genehmigungsurkunde zum Güterfernverkehr vom 18. Dezember 1931 für Carl Beißel in Remscheid-Haddenbach. V. 9 - 35/198.

Lorenz 75

7. Die Genehmigungsurkunde zum Güterfernverkehr vom 9. Februar 1932 für Frau Willy Schulz in Biersen.
V. 9 - 35/393.

8. Der Fahrlehrerschein für den Diplomingenieur Carl Coblenzer in Solingen, Schützenstr. 127a, ausgestellt am 28. Dezember 1934.
V. 15.

Düsseldorf, 15. Juni 1936.

Der Regierungspräsident.

375. Ich habe den Kaufmann Heinz Berger in Duisburg-Hochfeld, Heerstr. 131, unter Zulassungsnummer 255 als Buchmachergehilfen an Stelle des verstorbenen Gehilfen Franz Berger für die in Duisburg-Hochfeld, Heerstr. 131, gelegene Nebenstelle des Buchmachers Heinrich Kobrecht in Duisburg bis zum 31. Dezember dieses Jahres, jederzeit widerruflich, zugelassen.

Düsseldorf, 10. Juni 1936.

P. 6230/7. 6.

Der Regierungspräsident.

376. Bekanntmachung
der Bezirksstelle für Naturschutz.

Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 6. März 1936 über die Bildung der Bezirksstelle für Naturschutz im Regierungsbezirk Düsseldorf (RWB. S. 68) bringe ich zur Kenntnis, daß ich den Landeshauptabteilungsleiter I Dr. Henk von der Landesbauernschaft Rheinland in Bonn als Mitglied der Bezirksstelle berufen habe.

Düsseldorf, 13. Juni 1936.

L. 262/1-2.

Der Regierungspräsident
als Vorsitzender der Bezirksstelle für Naturschutz.

377. Nachtrag
zur Genehmigungsurkunde für die Kleinbahn Krefeld-Uerdingen a. Rh. vom 6. September 1904.

Im Einvernehmen mit dem Herrn Reichsbevollmächtigten für Bahnaufsicht in Köln wird hiermit der Stadtgemeinde Krefeld-Uerdingen die Genehmigung erteilt, die zwischen der Kleinbahn Krefeld-Uerdingen a. Rh. und der Privatanschlußbahn der Uerdinger Werft vorübergehend hergestellte Schienenverbindung dauernd beizubehalten und zwar unter folgenden Bedingungen:

1. Die Gleisverbindung darf nur benutzt werden:
 - a) für Lokomotivfahrten von der Kleinbahn zur Uerdinger Werftbahn und zurück zur Ausführung des Rangierdienstes auf der Werftbahn;
 - b) zur Beförderung der Kräne bei eintretendem Hochwasser aus dem Hochwassergebiet von der Werftbahn Uerdingen zur Kleinbahn Krefeld-Uerdingen und zurück;
 - c) zur Beförderung von Betriebsstoffen für den Betrieb und die Unterhaltung der Anlagen der Uerdinger Werft von den Betriebsstofflagern der Kleinbahn Krefeld-Uerdingen zur Werftbahn.
2. Öffentliche sowie andere als die zu 1. a-c genannten Transporte dürfen nicht ausgeführt werden.
3. Die Grenze zwischen beiden Bahnen ist durch eine Tafel zu kennzeichnen, die an der Spitze der Anschlußweiche durch die Kleinbahnunternehmerin aufzustellen ist.

4. Es wird ausdrücklich festgestellt, daß die Schienenverbindung bis zur Spitze der Anschlußweiche bei der Kleinbahn als ein Teil der Privatanschlußbahn zur Uerdinger Werft und nicht als ein Teil der Kleinbahn anzusehen ist.

Düsseldorf, 8. Juni 1936.

V. 3. B. 6.

Der Regierungspräsident.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

378. Polizeiliche Anordnung.

Auf Grund des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 und des § 34 der Reichsstraßenverkehrsordnung wird folgende polizeiliche Anordnung erlassen:

Wegen vorzunehmender Oberbauarbeiten auf der Reichsbahnstrecke Ratingen-Ost-Hösel wird die Bergstraße in Ratingen für die Zeit vom 19. Juni 1936 bis zum 27. Juni 1936 für den gesamten Fahrverkehr gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über die Zufahrtstraße zum Ostbahnhof Ratingen, Schwarzbachstraße, Freiladestraße.

Auf Sperrung und Umleitung ist durch entsprechende Schilder hingewiesen.

Zuwiderhandlungen gegen diese polizeiliche Anordnung werden gemäß § 36 der Reichsstraßenverkehrsordnung mit Geldstrafe bis zu 150 RM. oder mit entsprechender Haft bestraft.

Düsseldorf, 16. Juni 1936.

B. 1360/36.

Der Landrat des Kreises Düsseldorf-Mettmann.

379. Polizeiliche Anordnung.

Auf Grund des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (Gesetzamtl. S. 77) und des § 34 der Reichsstraßenverkehrsordnung vom 28. Mai 1934 (RWB. I, S. 455) wird für das Amt Alpen während der Festspiele in Birten für die jeweiligen Spieltage in der Zeit vom 14. Juni bis 1. Oktober 1936 folgende polizeiliche Anordnung erlassen:

§ 1.

1. Die Einfahrtstraße an Haus Lau in Birten wird als „Einbahnstraße“ erklärt.

2. Die Ausfahrt vom alten Schulhof (Parkplatz) wird entgegengesetzt an der Wassermühle zur Provinzialstraße Kanten-Rheinberg vorbeigeleitet.

3. Die Einmündung der Straße, welche an der Wassermühle vorbeiführt, wird für die Einfahrt zum Amphitheater durch ein Schild „Verbot einer Fahrtrichtung oder Einfahrt“ gesperrt.

4. Die Straße zum Amphitheater wird für Fahrzeuge aller Art gesperrt.

§ 2.

Die Verkehrsschilder werden vor jedem Spiel angebracht und nach Abwicklung der Abfahrten wieder entfernt.

§ 3.

Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnung werden auf Grund des § 36 der Reichsstraßenverkehrsordnung vom 28. Mai 1934 mit Geldstrafe bis zu 150 RM. oder mit Haft bestraft.

Mörs, 15. Juni 1936.

L. IV. 200/5.

Der Landrat.

380. Enteignung von Grundeigentum.

Zur Feststellung der Entschädigung für das zum Ausbau der Schmachtdorffstraße zu enteignende, in der Gemeinde Oberhausen belegene, im Eigentum des Bergmanns Hermann Prior stehende Grundeigentum habe ich Termin auf **Dienstag, den 23. Juni 1936**, 9 Uhr, an Ort und Stelle in Oberhausen-Sterkrade, Schmachtdorffstr. 109, anberaumt.

Der Plan über die zur Enteignung stehenden Flächen kann bei der Gemeinde während der Dienststunden eingesehen werden.

Alle Beteiligten werden gemäß § 25 des Gesetzes über die Enteignung von Grundeigentum vom 11. Juni 1874 (Gesetzsamml. S. 221) aufgefordert, ihre Rechte im Termin wahrzunehmen.

Beim Ausbleiben wird ohne ihr Zutun die Entschädigung festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung der Entschädigung das Erforderliche veranlaßt werden.

Essen, 12. Juni 1936.

Der Enteignungskommissar des Verbandspräsidenten des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk.

Dr. Heyne, Regierungsrat.

381. Bekanntmachung.

Die Straße am Straußenkreuz, Gemarkung Eller, Flur 3, soll zu einem Teil für den öffentlichen Verkehr eingezogen werden. Ein Plan, in dem die einzuziehende Wegefläche rot gekennzeichnet und mit a—b bezeichnet ist, liegt — vom Tage nach dem Erscheinen dieser Bekanntmachung im Regierungsamtsblatt ab gerechnet — vier Wochen lang im Zimmer 192 des Rathauses (Stadtplanungs- und Vermessungsamt) zur Einsicht offen. Einsprüche sind zur Vermeidung des Ausschlusses innerhalb der Offenlegungsfrist mündlich zu Protokoll oder schriftlich bei mir vorzubringen.

Düsseldorf, 6. Juni 1936.

52/3661/35.

Der Oberbürgermeister als Wegepolizeibehörde.

382. Bekanntmachung.

Der Übergang des sogenannten Mühlenweges in Schienenhöhe bei km 23,20 der Reichsbahnstrecke Köln-Mebe (bei Nievenheim) soll aufgehoben werden. Die Planstücke nebst Beilagen für die Aufhebung dieses Wegeüberganges werden deshalb hiermit im Auftrage des Herrn Regierungspräsidenten in Düsseldorf ab 18. Juni 1936 während 14 Tagen auf dem hiesigen Amt (Zimmer Nr. 1) im landespolizeilichen Begutachtungsverfahren zu jedermanns Einsicht offengelegt. Es steht während dieser Zeit jedem Beteiligten frei, bei dem Unterzeichneten Einwendungen gegen den Plan, die zu begründen sind, schriftlich oder zu Protokoll geltend zu machen.

Einwendungen, die lediglich Entschädigungsansprüche betreffen, sind zwecklos, da diesen durch das gegenwärtige Verfahren nicht vorgegriffen wird.

Nievenheim, 15. Juni 1936.

Der Bürgermeister der Stadt Zons a. Rh. und des Amtes Nievenheim.

383. Bekanntmachung.

Die Gemeinde Capellen, Kreis Geldern, beabsichtigt, den Fußweg von Papenwick durchs Brett bis zur Haagschen Fleuth und von hier bis zur Haagschen Allee für den öffentlichen Verkehr einzuziehen.

Auf Grund des § 57 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 wird dieses Vorhaben mit der Aufforderung bekanntgemacht, etwaige Einsprüche gegen die Wegeeinziehung binnen vier Wochen bei Vermeidung des Ausschlusses bei der unterzeichneten Wegepolizeibehörde, wofelbst Lageplan zur Einsicht offenliegt, anzubringen.

Capellen, Kreis Geldern, 15. Juni 1936.

Die Wegepolizeibehörde. Der Bürgermeister.

384. Bekanntmachung.

Auf Vorschlag der Stadtverwaltung umbenenne ich folgende Straßen:

Die Körnerstraße in Düsseldorf-Oberbill in
Stahlwerksstraße,
die Hammstraße in Düsseldorf-Reisholz in
Kieselbachstraße,
die Wilhelmstraße in Düsseldorf-Holthausen in
Rosthoffsstraße,
die Gather Straße in Düsseldorf-Hassels in
Eberswalder Straße,
die Theodor-Lanz-Allee in Düsseldorf-Lohausen in
Lanzallee.

Düsseldorf, 15. Juni 1936.

Der Polizeipräsident.

385. Bekanntmachung.

Auf Vorschlag der Stadtverwaltung umbenenne ich den zwischen der Berta- und Fröbelstraße gelegenen Teil des Siedlungsweges in

Auf der Gemarkung.

Düsseldorf, 8. Juni 1936.

Der Polizeipräsident.

386. Auf Vorschlag des Herrn Oberbürgermeisters der Stadt Remscheid habe ich die neu entstandene Straße zwischen Bliedinghauser und Menninghauser Straße in Remscheid

Mannesmannstraße

benannt.

Wuppertal, 10. Juni 1936.

Der Polizeipräsident.

387. Verlorene Ausweise.

Folgende Ausweise sind abhanden gekommen und werden deshalb für ungültig erklärt:

1. Führerschein vom 12. September 1928 für Peter Dommers, geb. 18. Januar 1909 in Duisburg, wohnhaft in Duisburg, Wanheimer Str. 53 I. — 2. Führerschein vom 8. Oktober 1923 für Franz Biffig, geb. 13. Dezember 1896 in Unterschächen, wohnhaft in Düsseldorf, Parkstraße 32. — 3. Führerschein vom 20. März 1936 (Nr. 804/36, Kl. 3) für Franz Biffig, geb. 13. Dezember 1896 in Unterschächen, wohnhaft in Düsseldorf, Parkstraße 32. — 4. Führerschein vom 30. September 1932 für

Heinrich Brauweiler, geb. 4. Juli 1890 in Udenau, wohnhaft in Düsseldorf, Am Kappeler Feld 29. — 5. Führerschein vom 24. Februar 1932 (Nr. 20/32, Kl. 3) für Frau Josef Floh, Grete geb. Lettau, geb. 9. August 1906 in Berlin, wohnhaft in Düsseldorf, Corneliusstr. 50. — 6. Führerschein vom 27. April 1931 (Zweitschrift) für Bernhard Gehrken, geb. 31. August 1903 in Hertel, wohnhaft in Düsseldorf, Worringer Str. 74. — 7. Führerschein vom 12. August 1927 für Pieter Goenee, geb. 16. April 1894 in Utrecht, wohnhaft in Düsseldorf, Graf-Adolf-Straße 91. — 8. Führerschein vom 13. Februar 1924 für Gottfried Hermanns, geb. 13. Januar 1906 in Düsseldorf, wohnhaft in Düsseldorf, Graf-Adolf-Str. 55. — 9. Führerschein vom 6. Mai 1921 für Martin Huber, geb. 15. Febr. 1899 in Düsseldorf-Rath, wohnhaft in Düsseldorf, Helmutstr. 4. — 10. Führerschein vom 25. Mai 1928 für Goswin Kerkhoff, geb. 16. August 1896 in Homberg, wohnhaft in Düsseldorf, Karlstr. 2. — 11. Führerschein vom 14. Oktober 1929 (Nr. K. 487/F. Kl. 3) für Hugo Riffing, geb. 23. November 1902 in Remscheid, wohnhaft in Düsseldorf, Grupellostr. 21, ausgestellt vom Polizeiamt Remscheid. — 12. Führerschein vom 8. März 1929 für Johann Kleefisch, geb. 22. Juli 1904 in Düsseldorf, wohnhaft in Düsseldorf, Lichtstr. 54. — 13. Führerschein vom 6. Oktober 1927 (Kl. 3) für Willy Krehjchmar, geb. 1. April 1909 in Düsseldorf, wohnhaft in Düsseldorf, Marktstr. 13. — 14. Führerschein vom 17. Mai 1934 (Nr. 1044/34 Kl. 3) für Karl Lucker, geb. 17. Mai 1897 in Urath, wohnhaft in Düsseldorf, Schadowstr. 23. — 15. Führerschein vom 13. Juni 1928 (Nr. I B I 1321/28) für Friedrich Lueg, geb. 21. März 1897 in Bohwinkel, wohnhaft in Düsseldorf, Scheurenstr. 27. — 16. Führerschein vom 15. Mai 1934 für Elfriede Ritter geb. Brenning, geb. 2. April 1909 in Schwelm, wohnhaft in Düsseldorf, Luisenstr. 120. — 17. Führerschein vom 14. September 1926 (Nr. 15251 für Kl. 1 u. 3) für Paul Ferd. Walther, geb. 24. Mai 1907 in Dortmund, wohnhaft in Düsseldorf, Karolingerstr. 33. — 18. Führerschein der Klasse 2 und 3 vom 25. Juli 1924 für Wilhelm Rahrman, geb. 9. August 1886 in Essen-Rüttenscheid, wohnhaft in Essen, Meisenburgstr. 88. — 19. Führerschein der Klasse 3 vom 21. August 1925 für Ludwig Wink, geb. 29. Dezember 1896 in Essen, wohnhaft in Essen, Heinickestr. 38. — 20. Führerschein vom 27. Juni 1924/28. September 1927 für Franz Josef Knickenberg, geb. 24. Februar 1896 in Krefeld, wohnhaft in Krefeld-Uerdingen a. Rh., Steinstr. 88. — 21. Führerschein vom 30. April 1936 für Michael Liebertz, geb. 26. September 1909 in Krefeld, wohnhaft in Krefeld-Uerdingen a. Rh., Hülser Str. 122. — 22. Führerschein vom 31. Mai 1926 für Dr. Paul Wirichs, geb. 9. Februar 1898 in Krefeld, wohnhaft in Krefeld-Uerdingen a. Rh., Steinstraße 21. — 23. Führerschein vom 20. Juli 1932 für Otto Schäfer, geb. 18. Juli 1909 in Oberhausen (Rhld.), wohnhaft in Oberhausen (Rhld.), Goethestr. 24. — 24. Führerschein vom 7. Oktober 1929 für Georg Stevens, geb. 10. März 1908 in Mülheim a. d. Ruhr, wohnhaft in Mülheim a. d. Ruhr, Hindenburgstr. 86. — 25. Führerschein vom 16. September 1925 für Johann Szilinski, geb. 4. März 1886 in Mülheim a. d. Ruhr, wohnhaft in Mülheim a. d. Ruhr, Scharpenberg 99. — 26. Führerschein vom 11. Mai 1928 für Kurt Friedrich Berg, geb. 17. Februar 1907 in Remscheid, wohnhaft in Remscheid, Rosenhügeler Str. 56. — 27. Zweitschrift-Führerschein vom 14. Dezember 1933 für Gustav Mäuler, geb. 24. März 1907 in Remscheid, wohnhaft in Remscheid, Honsberger Straße 27. — 28. Führerschein vom 19. April 1929 für

Walter Pfaff, geb. 13. Januar 1911 in Remscheid, wohnhaft in Remscheid, Neuenkamper Straße. — 29. Führerschein vom 23. Februar 1925 für Franz Schmitz, geb. 20. März 1904 in Wald, wohnhaft in Solingen-Wald, Poststr. 39. — 30. Führerschein vom 10. März 1925 für Max Siepmann, geb. 11. August 1888 in Dorp, Kr. Solingen, wohnhaft in Solingen, Eintrachtstr. 32. — 31. Führerschein vom 2. Mai 1929 für Paul Seilheimer, geb. 15. Juni 1905 in Solingen, wohnhaft in Solingen, Albrechtstr. 18. — 32. Bescheinigung vom 5. Februar 1935 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für den Personenkraftwagen I Y 49169 für Max Zappler, Markthändler, Duisburg, Harmoniestr. 38. — 33. Bescheinigung vom 24. August 1934 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftrad I Y 48114 für Heinrich Esser, Duisburg, Oststr. 134. — 34. Bescheinigung vom 7. August 1934 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftrad I Y 48421 für Erich Korstik, Duisburg, Arndtstr. 33. — 35. Bescheinigung vom 5. April 1932 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftrad I Y 49239 für Konrad Voiß, Duisburg, Juliusstr. 38. — 36. Kraftfahrzeugschein vom 16. Februar 1932 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 49624 für Hugo Blättermann, Duisburg, Hedwigstraße 7. — 37. Bescheinigung vom 9. Juni 1932 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 50513 für Karl Goebels, Duisburg-Meiderich, Friedrichstr. 53. — 38. Bescheinigung vom 2. Juni 1933 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 49958 für Eduard Kelm, Duisburg (Hamborn), Kantstr. 6. — 39. Bescheinigung vom 11. Juli 1929 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 50567 für Walter Ruhwald, Duisburg (Hamborn), Halsmannstr. 2. — 40. Bescheinigung vom 31. Dezember 1931 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 50821 für Wilhelm Leyser, Duisburg (Hamborn), Kaiser-Wilhelm-Str. 85. — 41. Bescheinigung vom 16. Juli 1932 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 49504 für Heinrich Nickel, Duisburg (Hamborn), Bernhardstr. 9. — 42. Bescheinigung vom 31. März 1930 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 49823 für Franz Röcke, Duisburg (Hamborn), Heinrichstr. 4. — 43. Kraftfahrzeugschein vom 11. Mai 1934 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 49519 für Hermann Studener, Duisburg (Hamborn), Stollenstr. 1. — 44. Kraftfahrzeugschein vom 21. Juni 1928 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 50057 für Karl Tauchnitz, Duisburg (Hamborn), Beilchenstr. 24. — 45. Bescheinigung vom 20. Juni 1928 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 50053 für Wenzel Dudijak, jetzt in Gießen, Löwengasse 20, wohnhaft. — 46. Bescheinigung vom 3. April 1936 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 157312 für Michael Liebertz, Krefeld-Uerdingen a. Rh., Hülser Str. 122. — 47. Kraftfahrzeugschein vom 4. Februar 1935 für den Kraftwagen I Y 50652 für Adolf Werner, Duisburg (Beed), Ostackerweg 115. — 48. Zulassungsbescheinigung vom 24. August 1928 für das Kraftfahrzeug I Y 1441 für Paul Axler, Düsseldorf, Eckampstr. 23. — 49. Zulassungsbescheinigung vom 9. April 1936 für den Kraftwagen I Y 14702 für Fa. A. Bagel, A.-G., Düsseldorf, Grafenberger Allee 98. — 50. Zulassungsbescheinigung vom 11. Oktober 1932 für den Kraftwagen I Y 8703 für Paul Berg, Düsseldorf, Kölner Str. 215. — 51. Zulassungs-

bescheinigung vom 8. Oktober 1932 für den Kraftwagen I Y 1412 für Heinrich Binger, Düsseldorf, Dstfr. 41. — 52. Zulassungsbescheinigung vom 27. Oktober 1932 für den Kraftwagen I Y 3241 für Franz Bissig, Düsseldorf, Parkstr. 32. — 53. Zulassungsbescheinigung vom 6. März 1934 für das Krafttrad I Y 3556 für Heinrich Brauweiler, Düsseldorf, Kapeller Str. 9. — 54. Zulassungsbescheinigung vom 13. Januar 1936 für den Kraftwagen I Y Nr. 111970 für Fa. Cappel & Co., A.-G., Düsseldorf. — 55. Zulassungsbescheinigung vom 29. Juni 1935 für das Krafttrad I Y 102508 für Fa. Jakob Clemens, Düsseldorf. — 56. Zulassungsbescheinigung vom 29. Juni 1935 für das Krafttrad I Y 102482 für Wilhelm Dümmerling, Düsseldorf, Mettmanner Str. 69. — 57. Zulassungsbescheinigung vom 14. Februar 1935 für den Kraftwagen I Y 3116 für Johann Eben, Düsseldorf, Auf der Heide 163. — 58. Zulassungsbescheinigung vom 26. März 1936 für den Kraftwagen I Y 13885 für Matthes-Fischer-Werke, Düsseldorf, Hansaallee 291. — 59. Zulassungsbescheinigung vom 9. April 1935 für den Kraftwagen I Y 515 für Wilhelm Franke, Düsseldorf, Am Bärenkamp 75. — 60. Zulassungsbescheinigung vom 4. November 1933 für das Krafttrad I Y 1425 für Gauleitung Düsseldorf der NSDAP. — 61. Zulassungsbescheinigung vom 4. September 1935 für den Kraftwagen I Y 110530 für Bernhard Gehrfen, Düsseldorf, Worringer Str. 74. — 62. Zulassungsbescheinigung vom 12. Juli 1935 für den Kraftwagen I Y 12506 für Otto Goebels, Düsseldorf, Alchenbachstr. 107. — 63. Zulassungsbescheinigung vom 14. Febr. 1935 für den Kraftwagen I Y 8608 für Otto Günther, Düsseldorf, Lubwigstr. 28. — 64. Zulassungsbescheinigung vom 17. Juli 1931 für den Kraftwagen I Y 13713 für Frch. Haubücher, Düsseldorf, Duisburger Str. 16. — 65. Zulassungsbescheinigung vom 19. Januar 1934 für den Kraftwagen I Y 4230 für Fa. Hoyer & Co., Düsseldorf, Schanzenstr. 20. — 66. Zulassungsbescheinigung vom 24. September 1935 für den Kraftwagen I Y 110751 für Fa. C. F. Kirchhausen G. m. b. H., Düsseldorf, Horst-Wessel-Str. 68. — 67. Zulassungsbescheinigung vom 26. Juli 1935 für den Kraftwagen I Y 110036 für Dr. Heinrich Klein, Düsseldorf, Sonnenstr. 14. — 68. Zulassungsbescheinigung vom 12. Dezember 1933 für den Kraftwagen I Y 6083 für Fa. Wwe. Kaspar Kluthe, Düsseldorf, Steinkribbenstr. 16. — 69. Zulassungsbescheinigung vom 24. Januar 1936 für den Kraftwagen I Y 111818 für Landespolizei R.-Hunderttschaft, Düsseldorf. — 70. Zulassungsbescheinigung vom 2. September 1935 für den Kraftwagen I Y 8284 für Else Lewkowicz, Düsseldorf, Kronprinzenstr. 119. — 71. Zulassungsbescheinigung vom 6. März 1936 für den Kraftwagen I Y 100462 für Gustav Lieparz, Düsseldorf, Linienstr. 53. — 72. Zulassungsbescheinigung vom 25. März 1933 für den Kraftwagen I Y 4894 für Siegfried Voeb, Düsseldorf, Schadowstr. 26. Am 27. November 1933 nach Holland (im Haag) amtlich abgemeldet. — 73. Zulassungsbescheinigung vom 20. August 1934 für den Kraftwagen I Y 505 für Karl Lücker, Düsseldorf, Steinstr. — 74. Zulassungsbescheinigung vom 26. April 1935 für den Kraftwagen I Y 9077 für Maschinenputztücher G. m. b. H., Düsseldorf, Angerstr. 101. — 75. Zulassungsbescheinigung vom 2. November 1933 für den Kraftwagen I Y 1407 für Hans Möller, Düsseldorf, Charlottenstr. 73. — 76. Zulassungsbescheinigung vom 7. Nov. 1934 für den Kraftwagen I Y 14750 für Sicherheitsamt RFS.-Sicherheitsdienst, Oberabschnitt West. — 77. Zulassungsbescheinigung vom 6. Januar 1934 für den Kraftwagen I Y 2787 für Dnydo-

Gef. für chem. Produkte, Düsseldorf. — 78. Zulassungsbescheinigung vom 4. Juli 1933 für den Kraftwagen I Y 10788 für August Prek, Düsseldorf, Luisenstr. 29. — 79. Zulassungsbescheinigung vom 5. August 1935 für den Kraftwagen I Y 2652 für Johann Schmitz, Düsseldorf, Spichernstr. 45. — 80. Zulassungsbescheinigung vom 13. November 1928 für den Kraftwagen I Y 4079 für Frau Wwe. Arnold Schumacher, Düsseldorf, Spichernstraße 21. — 81. Zulassungsbescheinigung vom 29. Oktbr. 1935 für den Kraftwagen (Dreirad) I Y 100301 für Rud. Schumacher, Düsseldorf, Corneliusstr. 46. — 82. Zulassungsbescheinigung vom 15. November 1935 für den Kraftwagen I Y 9432 für Hermann Spider, Düsseldorf, Erkrather Str. 6. — 83. Zulassungsbescheinigung vom 5. Februar 1935 für den Kraftwagen I Y 3084 für Städt. Gartenamt, Düsseldorf, Brüderstr. 5. — 84. Zulassungsbescheinigung vom 11. Juli 1935 für den Kraftwagen I Y 12433 für Staatspolizeistelle Düsseldorf. — 85. Zulassungsbescheinigung vom 1. April 1935 für den Kraftdreiradwagen I Y 100092 für Hans Weiler, Düsseldorf, Kallenbachstr. 13. — 86. Zulassungsschein vom 24. August 1935 für den Lastkraftwagen I Y 132491 für Wilhelm Albracht, Essen, Frintroper Str. 28. — 87. Kraftfahrzeugschein vom 23. August 1935 für den Personenwagen I Y 132480 für Fritz Peter, Essen, Falkstr. 13. — 88. Zulassungsschein vom 27. August 1935 für den Lastkraftwagen I Y 132538 für Gierig & Rasse, Essen-Vorbeck, Vorbecker Str. 147. — 89. Zulassungsschein vom 23. Okt. 1929 für den Personenkraftwagen I Y 35157 für Dr. Leimbach, Essen-Katernberg, Kottthauer Str. 58. — 90. Zulassungsschein vom 17. August 1929 für den Personenkraftwagen I Y 34805 für Dr. Philipp Zawade, Essen, Ruhrallee 38. — 91. Zulassungsbescheinigung vom 4. Juni 1935 für den Kraftwagen I Y 58808 für Josef Krichel, Krefeld-Uerdingen a. Rh., Südwall 6/8. — 92. Zulassungsbescheinigung vom 3. November 1934 für den Kraftwagen I Y 56233 für Adolf Scheibler, Krefeld-Uerdingen a. Rh., Herm.-Schumacher-Str. 159/21. — 93. Kraftfahrzeugschein vom 11. Oktober 1934 für den Kraftwagen I Y 40869 für Johann Szilinski, Mülheim a. d. Ruhr, Scharpenberg 99. — 94. Zulassungsschein vom 13. November 1933 für den Kraftwagen I Y 96081 für Franz Bienefeld, Neuß, Hafenstr. 70. — 95. Kraftfahrzeugschein vom 26. November 1935 für den Kraftwagen I Y 125454 für Fa. Gebr. Kamm, Remscheid. — 96. Zulassungsbescheinigung vom 2. Juni 1934 für das Krafttrad I Y 25475 für Karl Koch, Remscheid. — 97. Zulassungsbescheinigung vom 24. August 1935 für den Kraftwagen I Y 125247 für Fa. Joh. Friedrich Ohler, Remscheid. — 98. Kennzeichenschilder I Y 02521 für die Firma Brennekamp & Hoeren, Duisburg (Hamborn), Weseler Str. 255. — 99. Führerschein vom 4. Oktober 1935 für Walter Balken, geb. 1. September 1918 in Haan, wohnhaft in Haan, Kaiserstr. 21. — 100. Führerschein vom 2. Juni 1930 für Helmut Jakob, geb. 10. April 1912 in Erkrath, wohnhaft in Ratingen, Zur Heide 5a. — 101. Führerschein vom 10. Oktober 1934 für Herta Thomashoff, geb. 3. Dezember 1913 in Hubbelrath, wohnhaft in Hubbelrath, Hubbelrather Hof. — 102. Führerschein vom 30. Oktober 1931 für Jakob Gerhard Roenen, geb. 15. Mai 1905 in Revelaer, wohnhaft in Weeze, Wasserstr. 11. — 103. Führerschein vom 19. Dezember 1935 für Elisabeth Bezon, jetzt Ehefrau W. Rehlaff, geb. 14. Dezember 1906 in Flittard, wohnhaft in Goch, Klever Str. 109. — 104. Führerschein vom 26. Februar 1936 für Erich Frindinghaus, geb. 25. Januar 1918 in Rheinhausen, wohnhaft in

Hochfeld, Kr. Moers. — 105. Führerschein vom 26. Juni 1925 für Ernst Jahn, geb. 11. Oktober 1891 in Elmshorn, wohnhaft in Leverkusen-Schlebusch, Hemmelrather Weg Nr. 200. — 106. Führerschein vom 16. September 1935 für Frau Beder, geb. Helene van Hufen, geb. 21. November 1898 in Emmerich, wohnhaft in Emmerich. — 107. Bescheinigung vom 22. März 1929 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 65144 für Wilh. Theumissen, Ratingen, Ziegeleistr. 7. — 108. Bescheinigung vom 9. April 1934 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 82831 für Bruno Hilbert, Moers, Bergstr. 71. — 109. Bescheinigung

vom 8. Juni 1934 über ein polizeilich zugeteiltes Kennzeichen für das Kraftfahrzeug I Y 93426 für Albert Busch, Hamminkeln. — 110. Zulassungsbescheinigung vom 22. Februar 1935 für den Kraftwagen I Y 67345 für Emil Kuwerk, Hubbelrath, Meiersberg. — 111. Zulassungsbescheinigung vom 22. Juni 1931 für den Kraftwagen I Y 69892 für Johann Kuffschmidt, Adelerf. — 112. Zulassungsbescheinigung vom 20. November 1933 für den Kraftwagen I Y 60069 für Firma Fritz Pannier, Kleve. — 113. Zulassungsbescheinigung vom 15. Januar 1936 für das Kraftfahrzeug I Y 93742 für Willi Brüggink jun., Hamminkeln.